

Aushang Patienteninformation zum Datenschutz

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder übermitteln. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie haben.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Therapiezentrum Lorettoberg GmbH
Mercystraße 14
79100 Freiburg
0761 - 707 33 66
kontakt@movin-freiburg.de

2. Personenbezogene Daten, die wir verarbeiten und Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und uns und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten von Ihnen:

- Stammdaten, z. B. Vor- und Nachname, Geburtstag, Anschrift, Telefonnummer und weitere Kontaktdaten, die Sie uns mitteilen
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten, insbesondere Angaben zu Ihrem Gesundheitszustand. Dazu zählen alle Daten die auf einer ärztlichen Verordnung aufgeführt sind sowie Diagnosen, Therapievorschlüsse und -methoden und Befunde, die wir oder verordnende Ärzte erheben bzw. erhoben haben, unsere eigene Dokumentation der Behandlung und ggfs. Berichte, sofern wir diese dem verordnenden Arzt zukommen lassen müssen.
- Daten zur Abrechnung werden ebenfalls von uns verarbeitet, das sind z. B. die von uns erbrachten und abzurechnenden Leistungen, Angaben zu Ihrer Krankenversicherung, Versicherterstatus, Versicherungsnummer.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Diese notwendigen Informationen benötigen wir, um eine sorgfältige Behandlung durchzuführen.

Rechtsgrundlagen für diese Verarbeitungen sind Art. 6 Abs. 1 b i.V.m. Art. 9 Abs. 1 lit. h DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1b BDSG, soweit wir Verarbeitungen aufgrund Ihrer freiwilligen Einwilligung vornehmen, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

3. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt oder vorgegeben ist, dies für die Erfüllung des Behandlungsvertrages erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können sein:

- Behandelnde/verordnende Ärzte
- Gesetzliche/private Krankenversicherungen
- Kassenärztliche Vereinigungen
- Medizinischer Dienst der Krankenversicherungen
- Deutsche Rentenversicherung, sofern diese Kostenträger ist
- Die externe Abrechnungsstelle
- Ärztekammern

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen und ggfs. zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen.

Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnete Empfänger.

Sofern uns bspw. aufgrund Ihres Versicherungsverhältnisses oder im Falle von Selbstzahlungen, keine gesetzliche Rechtsgrundlage für Übermittlungen vorliegt, bitten wir Sie zuvor selbstverständlich um Ihre freiwillige Einwilligung.

Übermittlungen an Empfänger mit Sitz außerhalb der EU/EWR oder an internationale Organisationen finden grundsätzlich nicht statt.

Sofern wir sorgfältig von uns ausgewählte Dienstleister, bspw. für den Betrieb unserer IT-Systeme einsetzen, haben wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten jeweils eine Auftragsvereinbarung gem. Art. 28 DSGVO geschlossen und übermitteln jeweils nur solche Daten, die zur jeweiligen Leistungserbringung unmittelbar erforderlich sind.

4. Zweck

Wir verarbeiten die oben aufgeführten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Behandlungsvertrages. Hiervon eingeschlossen ist sowohl die Anamnese/Diagnose aus den ärztlichen Verordnungen, wie auch die Abrechnung der Behandlung inkl. der Übermittlung an die o.g. externe Abrechnungsstelle, sowie die Dokumentation der Behandlung in unseren Unterlagen. In Einzelfällen übermitteln wir auch Angaben zu der von uns durchgeführten Behandlung an den verordnenden Arzt (Anforderung eines Therapieberichts in der Heilmittelverordnung).

5. Speicherdauer

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherzwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Ordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Dabei unterliegen wir verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem HGB, der AO, dem KWG, und dem GwG ergeben. In § 147 AO ist beispielsweise eine bis zu zehnjährige Aufbewahrungspflicht vorgeschrieben.

Sofern wir Ihre personenbezogenen auf Grundlage Ihrer freiwilligen Einwilligung verarbeiten, werden dies mindestens so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung uns gegenüber widerrufen. Sodann werden diese Daten gelöscht, sofern der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

6. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in

Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 70173 Stuttgart

7. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in

Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie

Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

8. Unterstützender KI-Einsatz bei der Dokumentation

Zweck der Datenverarbeitung

Zur Unterstützung und Optimierung unserer internen Dokumentationsprozesse setzen wir ein lokales KI-Modell der („Private KI-Modelle“) ein. Ziel ist die sprachbasierte Erfassung, Strukturierung und Vorformulierung von Behandlungsdokumentationen durch unsere Mitarbeitenden. Dies dient der Verbesserung der Dokumentationsqualität und -effizienz.

Art und Umfang der verarbeiteten Daten

Im Rahmen des KI-gestützten Dokumentationssystems können insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet werden:

- Gesundheitsdaten (z.B. Angaben zur Diagnose, Behandlung, Medikation, Verlauf)
- Stammdaten (z.B. Name, Geburtsdatum, Geschlecht)
- Kommunikationsinhalte im Rahmen der Dokumentation

Systembeschreibung und Anbieter

Es wird ein lokal betriebenes KI-Modell verwendet, das von der Hybric Codeworks GmbH als Plattformdienstleister und Auftragverarbeiter bereitgestellt wird. Das System wird auf dedizierten Servern innerhalb Deutschlands betrieben. Eine Verarbeitung außerhalb Deutschlands oder durch Dritte erfolgt nicht.

Die KI agiert als sprachunterstützendes Werkzeug zur internen Strukturierung von Texten - eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Es werden keine Entscheidungen ohne menschliches Zutun getroffen.

Keine Datenübermittlung an Dritte oder in Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte, insbesondere nicht an Anbieter mit Sitz außerhalb der EU bzw. des EWR. Alle Verarbeitungsprozesse finden ausschließlich unter unserer Kontrolle als Verantwortlicher innerhalb Deutschlands statt.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere gesundheitsbezogener Daten, erfolgt auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) i. V. m. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Ihr Praxisteam

Stand Januar 2026